

# Politische Wissenschaft

Schriftenreihe  
der Deutschen Hochschule für Politik in Berlin  
und des Instituts für Auswärtige Politik in Hamburg

*Anfang Februar gelangen zur Ausgabe:*

- Heft I: A. Mendelssohn Bartholdy:** Vom Beruf des Diplomaten.  
Rede, gehalten bei der Jahresfeier der Deutschen Hochschule für Politik.  
Mit Dokumenten-Anhängen . . . . . 2 M.; in Subskription 1.60 M.
- Heft II:** Die Entscheidungen des Internationalen Schiedsgericht zur Auslegung des Dawes-Plans. Deutsch herausgegeben von **M. Schoch**.  
Erste Session I. Teil: Sozialversicherung in Elsaß-Lothringen und Polnisch-Oberschlesien (wird fortgesetzt) . . . . . 10 M.; in Subskription 9 M.

*Zunächst sind als weitere Hefte in Vorbereitung:*

- Mandatssystem und Arbeitszwang. Von S. Landshut.  
Die deutsch-englischen Geheimabkommen über Portugiesisch-Afrika.  
Von Fritz Morstein Marx.
- Danzig, Polen und der Völkerbund. Von H. A. Harder.  
Systematische Bibliographie zur Auswärtigen Politik 1923 bis 1926.  
Von Fr. Schack.

## *Eine neue Wissenschaft*

*gilt es in den Kreis der alten Disziplinen einzufügen: die Wissenschaft von der Politik. Rechtslehrer und Geschichtsforscher haben zwar seit je aus Historie und Theorie den Weg in die Praxis und Gegenwart gesucht, und Staatsmänner hinwiederum haben in Zeiten der Muße gerne ihre Erfahrungen wissenschaftlich formuliert. Neu aber und aus der Not unserer Zeit geboren ist das Bestreben, die Erforschung der politischen Vorgänge zu einer selbständigen Wissenschaft zu erheben, die in Wechselbeziehungen zu vielen Nachbardisziplinen nach besonderen Methoden vorgeht und ihren eigenen Gesetzen folgt.*

*Einer politischen Wissenschaft in diesem Sinne widmen sich in Deutschland die Deutsche Hochschule für Politik in Berlin und das Institut für Auswärtige Politik in Hamburg. Beide haben sich zu obiger Schriftenreihe zusammengetan, die anzeigen zu dürfen dem Verlage zu besonderer Freude gereicht.*



Dr. Walther Rothschild

Berlin-Grünwald